

## Aktionen zum Stadtgeburtstag

Geschichtsforscherspiel, Führungen und „K-Festival“

Zwar erlaubt Corona noch keine große Feier zum Stadtgeburtstag, doch mit Angeboten und Aktionen für die ganze Familie steht das Wochenende ganz im Zeichen des 863. Jahrestag der Stadtgründung.

### ■ Geschichtsforscherspiel:

An ausgewählten Beispielen wird die Stadtentwicklung Münchens nachgezeichnet. Davon erzählen an diesem Wochenende historische Figuren vom Mönch bis zum Stadtschreiber, denen man auf dem Rundgang begegnet. Nach dem Spielstart am 12. und 13. Juni kann man den ganzen Sommer über in Eigenregie und zeitlich flexibel

daran teilnehmen, wann immer man Lust auf einen Spaziergang hat. **Spielbögen** werden diesen Samstag und Sonntag von 11 bis 17 Uhr im Alten Hof ausgegeben, ab Montag auch in der Stadtinformation und der Tourist Information im Rathaus.

### ■ Führungen

Kostenfreie Stadtführungen (nicht nur) für Musikbegeisterte gibt es diesen Samstag, 12. Juni (Anmeldung per E-Mail an [r.bartholomae@mgv-muenchen.de](mailto:r.bartholomae@mgv-muenchen.de)):

• **Führung 1: „Hast Du Töne!“** 10.30 bis 12.15 Uhr, Treffpunkt: Odeonsplatz, vor der Feldherrnhalle.

• **Führung 2: Musik in und um**

**München zu Corona-Zeiten.** 13 bis 14.30 Uhr, Treffpunkt Statue auf dem Max-Joseph-Platz.

• **Führung 3: Musikstadt München.** 15 bis 16.30 Uhr, Treffpunkt: Max-Joseph-Platz, vor den Stufen zur Oper.

### ■ K-Festival

Die Rathausgalerie Kunsthalles, Marienplatz 8, lädt zum K-Festival: Zur aktuellen Ausstellung „Somewhere in between?“ findet am Samstag von 11 bis 20 Uhr und am Sonntag von 11 bis 19 Uhr ein hybrides Programm mit Performances, Workshops für Kinder und Jugendliche, Soundinstallationen und Vorträgen statt.